

## Kurzbericht



Gradierwerk Louise in Bad Sulza

## Gradierwerk Louise

Am Gradierwerk 1  
99518 Bad Sulza

Tel: +49 (0) 36461 82110  
Fax: +49 (0) 36461 82111

[info@bad-sulza.info](mailto:info@bad-sulza.info)  
[www.bad-sulza.de](http://www.bad-sulza.de)

## Anbieter: Kurgesellschaft Heilbad Bad Sulza mbH

Kurpark 2  
99518 Bad Sulza

Tel: +49 36461 8210

[info@bad-sulza.de](mailto:info@bad-sulza.de)

## Herzlich willkommen!

1753 wurde das Gradierwerk „Louise“ und das benachbarte Gradierwerk „Friedrich“ erbaut. 1772–1774 entstand mit dem Gradierwerk „Charlotte“ das letzte der drei Bad Sulzaer Gradierwerke.

Alle drei Gradierwerke waren technologisch miteinander verbunden, dass die Rohsole zuerst vom Gradierwerk „Charlotte“, dann über das Gradierwerk „Friedrich“ und zum Schluss über das Gradierwerk „Louise“ rieselte, bevor sie in das Solereservoir und zu den Siedepfannen weitergeleitet wurde. Ursprünglich dienten Gradierwerke dazu, den Salzgehalt der Sole zu erhöhen. Je höher der Grad (die Konzentration) war, desto weniger Brennmaterial wurde beim Sieden der Sole für die Salzproduktion benötigt. Von den drei Gradierwerken, die in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts als technische Bauwerke des Sulzaer Salzwerkes entstanden sind, ist nur das Gradierwerk „Louise“ in veränderter Form erhalten.

1953 wurde das Gradierwerk „Louise“ durch einen Sturm zerstört und wieder aufgebaut, wenn auch in Länge und Firsthöhe wesentlich geringer. 1981 bedrohte ein Großbrand das letzte Gradierwerk Bad Sulzas.

Die Geschichte der Gradierwerke Ende des 19. Jahrhunderts ist eng mit der Entwicklung des Sulzaer Heilbades verbunden. Durch die Erkenntnis, dass die Sole eine heilsame und gesundheitsfördernde Wirkung hat, verloren die Gradierwerke immer mehr ihre ursprüngliche Funktion.

# PRÜFERGEBNIS

---

für

## Gradierwerk Louise

99518 Bad Sulza, Zertifikats-ID: PA-19982-2026



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien  
der bundesweiten Kennzeichnung

### »Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

**April 2026 – März 2029**

die Auszeichnung

### »Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen  
und vertragsgemäß zu nutzen.



### Gradierwerk Louise

© Nicky Hellfritzsch |  
freshshots.de photographie



### Zerstäuberhalle

© Nicky Hellfritzsch |  
freshshots.de photographie



### Gradierwerk Louise

© Falko Matte



### Gradierwerk Louise

© Falko Matte

---

## Überblick

- Gesundheitsfördernde Wirkung der Sole bei Erkrankung der Atemwege, Herz- und Kreislauferkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates, Hautkrankheiten sowie bei psychosomatische Erkrankungen und Stoffwechselerkrankungen
- Öffnungszeiten: bitte wenden Sie sich an die Tourist-Information – 036461-8210
- Parken direkt am Gradierwerk möglich

## Barrierefreiheit auf einen Blick

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Allgemeiner Parkplatz direkt am Gradierwerk. Ausgewiesene Parkplätze für Menschen mit Behinderung ca. 400 m entfernt am Freibad.
- Außenwege sind mindestens 150 cm breit und haben eine Längsneigung von 2 %.
- Der Eingang/Zugang ins Gebäude ist stufenlos über einen Hublift möglich (80 cm x 250 cm, 300 kg Traglast, Rufklingel nutzen).
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich. Türschwellen sind max. 1 cm hoch. Ausgenommen ist die Treppe im Wandelgang.
- Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 95 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.
- Türen sind mindestens 82 cm breit.
- Durchgänge in Räumen sind mindestens 82 cm breit.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/ Räume des Betriebes/ Angebotes mitgebracht werden.

# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es ist keine induktive Höranlage an der Kasse oder in anderen Räumen vorhanden.
- Informationen, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen, sind in Schriftform verfügbar.
- Es gibt keinen Alarm.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Es sind keine Glastüren vorhanden.
- Es sind teilweise Hindernisse (z.B. in Räume oder Flure ragende Gegenstände) vorhanden.
- Treppen haben ein- bzw. beidseitig Handläufe. Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und den Treppenauf- oder -abgängen.
- Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar und fast überall visuell kontrastreich gestaltet.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind selten/vereinzelt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können selten/vereinzelt zur Orientierung genutzt werden.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind selten/vereinzelt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind überwiegend gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet. Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Betriebes sind von außen nicht klar erkennbar.
- Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar oder der Weg dahin ist bildhaft und unterbrechungsfrei gekennzeichnet.
- Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

# Bequem unterwegs für alle Generationen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Parkplätze direkt am Gradierwerk.
- Außenwege sind mindestens 150 cm breit und haben eine Längsneigung von 2 %.
- Name bzw. Logo des Betriebes sind von außen nicht klar erkennbar.
- Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Der Eingang/Zugang ins Gebäude ist stufenlos über einen Hublift möglich (80 cm x 250 cm, 300 kg Traglast, Rufklingel nutzen).
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich. Türschwellen sind max. 1 cm hoch.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind überwiegend gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 95 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Es ist keine induktive Höranlage an der Kasse oder in anderen Räumen vorhanden.
- Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.
- Türen sind mindestens 82 cm breit.
- Durchgänge in Räumen sind mindestens 82 cm breit.
- Vorhandene Treppen haben ein- bzw. beidseitig Handläufe. Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und den Treppenauf- oder -abgängen.
- Es gibt keinen Alarm.
- Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet. Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

# Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.

---



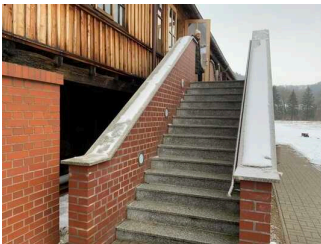
Parkplatz

©Nicole Thürkind-Franke



Eingangsbereich  
Gradierwerk

©Nicole Thürkind-Franke



Eingangsbereich  
Gradierwerk

©Nicole Thürkind-Franke



Eingangsbereich  
Gradierwerk

©Nicole Thürkind-Franke



Kassenbereich

©Denis Puffky



Kassenbereich

©Denis Puffky



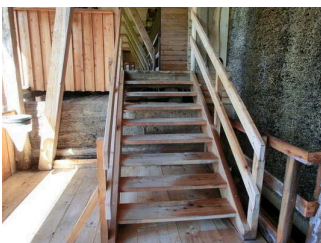
Zerstäuberhalle

©freshshots.de photographie



Wandelgang

©Falko Matte



Wandelgang

©Nicole Thürkind-Franke

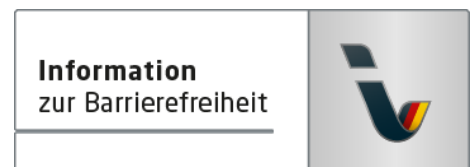
# Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

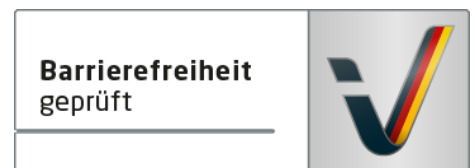
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

### „**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



### „**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

